

Theater in der Leucorea

# Wenn die jungen Löwen los sind

*"Leo Club" und Schüler der Geistigbehindertenschule "Sonnenschein" gemeinsam auf der Bühne*

VON STEFANIE HOMMERS

**Wittenberg/MZ.** Nicht Wissenschaft sondern Gesang und Spiel stehen am Samstagnachmittag in der Wittenberger Leucorea auf dem Programm. Eine Vielzahl höchst amüsanter Tierfiguren bevölkert die Bühne: Katzenkinder, Ziegenböcke, Schweine, Hühner und eine weise Eule - allesamt Gestalten aus Samuil Marschaks "Katzenhaus". Kinder der Geistigbehindertenschule "Sonnenschein" zeigen zusammen mit Mitgliedern des "Leo-Clubs" Spielfreude.

"Urriek, sie haben gut gespielt, ich hab mich hier sauwohl gefühlt", bekennt das pinkfarbene Schwein mit Ringelschwanz und Rüsselnase fröhlich. Das gehört zwar zum Text, kann aber gleichwohl als passende Aussage für den gemeinsamen Auftritt stehen. Es ist dies indes nicht die erste Zusammenarbeit zwischen den Schülern und der Nachwuchsorganisation des Lions Clubs in Wittenberg. Vor zwei Jahren gegründet, hat sich die zehnköpfige Schar junger Leute soziale Aktivitäten auf die Fahne geschrieben und pflegt schon seit geraumer Zeit regelmäßige Kontakte zu den "Sonnenschein"-Kindern. Besuche in der Schule, Plätzchenbacken zur Weihnachtszeit, ein gemeinsamer Badeausflug und die Erarbeitung des Theaterstücks "Die sieben Schwaben" gehören zu den bisherigen Ergebnissen der Zusammenarbeit. "Der Kontakt ist wichtig für unsere Schüler und hilft ihnen, neue Erfahrungen zu sammeln", findet Lehrerin Beate Liese. Allerdings sei die Probenarbeit für ihre Zöglinge, wie auch für die Lehrer, durchaus anstrengend gewesen, gibt sie unumwunden zu. Missen möchte sie die Kooperation gleichwohl nicht.

Für die jungen Löwen ist das Theaterstück aber nicht der einzige Höhepunkt ihres so genannten Charterwochenendes. Für den Abend tauschen sie Kostüme gegen Abendgarderobe, um beim Ball im Piesteritzer Hof ihre endgültige Aufnahme in die internationale Gemeinschaft der Löwen zusammen mit eigens angereisten Mitgliedern aus Berlin, Halle oder Dresden zu feiern und bei der festlichen Zeremonie ihre Abzeichen in Empfang zu nehmen. Wie schon beim Theaterstück geht auch an diesem Abend die Sammelbüchse mit dem Löwenkopf um. Der Erlös geht an die Geistigbehindertenschule.

---

Alle Rechte vorbehalten - © Redaktionsarchiv M. DuMont Schauberg